

**Spielwaren**  
 A u g u s t J a h n  
 Hauptstraße Nr. 10.  
 Spielwaren, Kapuzen, Bälle, sowie auch Spielzeug, Gold- und Silberwaren, Blumen, Band, Chenille, Bänder, sowie alle Arten von Gold- und Silberwaren zu den möglichst billigsten Preisen.  
 Spielwaren, Kapuzen, Bälle, sowie auch Spielzeug, Gold- und Silberwaren, Blumen, Band, Chenille, Bänder, sowie alle Arten von Gold- und Silberwaren zu den möglichst billigsten Preisen.

# Dresdener Nachrichten

## Tageblatt

Erst. Aufl. Morg. 7 U. Inserate, d. Spaltzelle 5 Pf. werden 4. Ab. 7 (Sonnt. bis 2 U.) angenommen in der Expedition: Johannes-Müller und Wallenhausstraße 6.

Unterhaltung und Geschäftsverkehr.

Abonn. vierteljährlich 20 Rgr. bei wrenztgdl. Lieferung in's Haus. Durch die Kgl. Post vierteljährlich 22 Rgr. Einzelne Nummern 1 Rgr.

Redacteur: Theodor Probiß.

N. 352.

Montag, den 17. December

1860.

Dresden, den 17. December.

— Herr Hofrath Prof. D. Warbach in Leipzig hat von Sr. Maj. dem Kaiser von Oesterreich die große goldene Medaille für Kunst und Wissenschaft erhalten.

— Zum Besten des seit dem Jahre 1837 hier bestehenden Asyls für erwachsene taubstumme Mädchen soll am 3. Januar 1861 Abends 8 Uhr ein großer Ball in Brauns Hotel abgehalten werden.

— Der schon erwähnte Geschäftsbericht und Rechnungsabschluss der Brauerei zum Felsenkeller zerfällt in vier Abtheilungen. Unter I. werden die Personenveränderungen im Directorium, Ausschusse und der Betriebsverwaltung besprochen, aus denen wir erschen, daß an die Stelle des wegen überhäufte eigener Geschäfte ausgeschiedenen stellvertretenden Directors Herrn Fabrikant Köpfer der allgemein bekannte und beliebte Restaurateur Felsner vom Ausschusse gewählt worden. Außerdem sind in der nächsten Generalversammlung drei neue Ausschussmitglieder an die Stelle der ausscheidenden Herren Generalconsul Felix Kasel, Kammerherr Julius Wolf v. Lindenau und an die Stelle des Herrn Felsner zu wählen. In der Betriebsverwaltung ist nach den gemachten Erfahrungen für rathlich gefunden worden, die Stelle eines Betriebsdirectors nach Abgang des Herrn Feiß nicht wieder zu besetzen, sondern dafür einen wirtschaftlichen Dirigenten in der Person des Herrn Oberinspector Meyer, früher eine Zeit lang Administrator des hiesigen Kammergutes Ostro, zuletzt Inspector der Herrschaft Niederzurig, und einen Fabrikanten in der Person des Herrn Braumeister Egger anzustellen, welcher sich in seinen früheren Stellungen als Braumeister in Linz, Budweis etc. des besten Rufes erfreute und unter sehr schwierigen Verhältnissen als tüchtiger Brauer bewährt haben soll. Aus II. erfährt man, daß bezüglich des am 16. Juni l. J. stattgefundenen Brandes die Untersuchung etwas nicht ergeben, die Landesbrandkasse 8975 Thlr. und die Versicherungsgesellschaften 17.600 Thlr. vergütet haben. Das III. Kapitel ist das an Zahlen reichste; man findet hier die ganzen Naturalbestände und deren Verbrauch in Biffern, von denen wir nur die wichtigsten mittheilen. An Bier wurden in der ganzen Sub-Campagne 59/60 40.252 Eimer gebraut und davon bis ult. September 60 29.502 Eimer verschrotet, so daß am 1. Oct. l. J. ein Bestand von 10.750 Eimern verblieb. 16.374 Scheffel Gerste sind gekauft und daraus 15.788 Scheffel Malz gemacht worden. Beim Brande sind 3383 Scheffel Malz zu Grunde gegangen. Das Kapitel IV. ist für die Actionäre das wichtigste, weil daraus die Dividende ergiebt, welche leider ziemlich gering ausgefallen, denn dieselbe beträgt nach den mit 6415 Thlr. erfolgten Abschreibungen, dem statutenmäßigen Beiträge zu dem Reservefond von 2255 Thlr. und der für die

drei Directoren zusammen 336 Thlr. betragenden Lantieme nur 3 Proc. An diesem fargen Resultat soll das nach Mitte November d. J. eingetretene Verderben einer noch vorräthigen ziemlich großen Masse Bier zum größern Theil schuld sein, da der nach Aufnahme der Inventur am 1. October l. J. erfolgte Abschlag eine mehr als das Doppelte betragende Dividende ergeben haben soll, man hat sich aber nicht berechtigt gehalten, einen an dem alten Bier erwachsenen beträchtlichen Schaden, wenn derselbe auch erst mit der Inventur zu Tage trat, in das neue Rechnungsjahr zu übertragen, was man im Interesse der Solidität in jeder Beziehung nur billigen kann. Unerwähnt können wir nicht lassen, daß die im Publicum circulirenden Gerüchte, als sei an dem Verderben des Bieres das Wasser, die Keller u. s. w. schuld, durchaus unbegründet sind, es möchte wohl die meiste Schuld die frühere technische Verwaltung tragen, nebenbei aber auch der heutzutage für den Bierabsatz sehr ungünstige Sommer und die vielfach entstandenen neuen Concurrenzen das Ihrige beigetragen haben. Im Uebriegen, glauben wir, können die Actionäre der Zukunft getrost entgegensehen, da das seit einigen Tagen aufgethane neue Bier sich bereits der allgemeinen Beliebtheit erfreut und namentlich der Absatz nach auswärtig bedeutend sein soll. Merkwürdig ist für den stillen, unparteiischen Beobachter aber, daß der Felsenkeller ganz dieselben Schwierigkeiten und Erfahrungen namentlich mit der technischen Leitung hat durchmachen müssen, wie ein anderes hiesiges altrenommirtes Concurrenztablissement, und entsinnen wir uns der Zeit noch recht gut, wo man im Publikum an dem Aufkommen des alten Etablissements ganz verzweifelte und die Actien mit 60 bis 70 Proc. verkauft wurden, und ungefähr 10 Jahre darauf bezahlte man dieselben mit 300 Proc. Hoffen und wünschen wir, daß auch der Felsenkeller, welcher übrigens von allen hiet neu entstandenen Actiengesellschaften beim Publikum jederzeit das meiste Interesse erregte, seine trüben Zeiten durchgemacht, und möge die neue technische Leitung eben so glücklich in ihren Operationen sein, wie das oben erwähnte altrenommirte Institut, und mögen die Actionäre nicht vergessen, daß von einem festen Zusammenhalten derselben das finanzielle Gedeihen jedes industriellen Etablissements wesentlich mit abhängt.

### Königliches Hoftheater.

Die am Sonnabend gegebene Oper Lucia von Lammermoor gehört gewiß zu Donizetti's besten Werken. Ein seltener Melodienreichtum ist darin vorherrschend, wie denn überhaupt die Italiener bis auf den heutigen Tag immer noch am Dankbarsten für die Sänger zu schreiben verstehen. Es liegt meist Alles leicht in der Stimme, weshalb denn auch selbst bedeutende Anforderungen an Stimme und Vortrag in der italienischen Musik mit geringer Kraftanstrengung

überwunden werden. Man nennt gewiß nicht ohne Grund Italien das Land der Liebe und des Gesanges, denn unter so tief blauem Himmel, unter so milder Luft, müssen sehnsuchtsvolle Liebeswarme Melodien entstehen. Donizetti ist bei seinen Landsleuten immer noch sehr beliebt und wird nächst Verdi und Bellini in Italien am Meisten gehört. —

Frau Jauner-Krall sang die Lucia sehr brav, und excellirte namentlich im dritten Akt, doch schien es uns als wenn sich die Künstlerin ihrer Aufgabe noch nicht ganz sicher fühlte, da zuweilen die sichtlich Anstrengung nicht zu verkennen war. — Herr Schnorr v. Carolsfeld gab den Edgardo im Gesang wie Spiel außerordentlich gut; besonders gelang ihm die Schlussscene des dritten

Akts, die er mit ebenso tiefem Gefühl, als Innigkeit des Vortrags zu Gehör brachte. Mehrmaliger Hervorruf wurde sowohl ihm wie Frau Jauner-Krall zu Theil. — Der Gast, Herr Bartsch, vom Theater zu Königsberg, hatte jedenfalls keine glückliche Wahl mit der Rolle des Asthon getroffen, denn dieselbe bietet wenig oder gar keine Gelegenheit Stimme wie Vortrag zu irgend einer Geltung zu bringen, weshalb denn auch das Publikum die Leistungen des Gastes ziemlich theilnahmslos vorüber gehen ließ. — Alle übrigen Mitwirkenden sind nur mit sehr unbedeutenden Rollen bedacht, wie denn auch Chor und Orchester in den meisten italienischen Opern eine sehr geringe Bedeutung haben. — Das Harfensolo im ersten Akt wurde sehr gut vorgetragen.

## Zu bevorstehendem Weihnachtsfest empfehlen wir Christstollen

vom feinsten Kaiser-Auszug in verschiedenen Qualitäten und Quantitäten, sowie auch Honig-, Zucker- und Nürnberger Lebkuchen, Englisch Brod, auch eine große Auswahl Christbaum-Coset zu geneigter Beachtung.

Bestellungen von hier und auswärts werden prompt besorgt.

**F. W. Krause, Hofmündbäcker**

Er. Königlichen Hoheit des Prinzen Albrecht von Preußen.

# Weihnachts-Bazar im Hôtel de Pologne erste Etage.

Verkauf verschied. Waaren & Gewerbezerguiffe

unter Zusicherung der möglichst billigsten Preise.

Geöffnet vom 19. bis mit 24. December von früh 10 Uhr bis Abends 10 Uhr.

Entrée à Person 1 Ngr.

Wollene gestricke Herrensocken, Damen- und Kinderstrümpfe.

**J. G. Schöne,**

**22 Altmarkt 22**

hinterm Chaisenhaufe,

empfehle zu Weihnachts-Einkäufen sein reich assortirtes Lager wollener gestricke Waaren neuester Façons, Strichgarne, Pephir- und Castor-Wollen etc. und stellt bei aufmerksamster Bedienung die billigsten Preise.

NB. Eine Partie wollener gestricke und gehäkelte Waaren werden noch zu außerordentlich billigen Preisen abgegeben.

## Carl Döhmert, Conditor,

Wilsdruffer Straße Nr. 34.

empfehle seine **Conditoreiwaaren-Ausstellung**. — Größtes Lager von **Bonbonnieren**, feinste Pariser, die nur existiren in Auswahl bis zu den einfachsten herab, im Preise von 10 Thlr. à St. bis zu 2½ Ngr. — Feinste **Bonbons** in Conserve, Caramel, Chocolate etc., besonders feinste Pariser **Fondants**, sowie **Bonbons** in elegantesten franz. **Enveloppes**. **Knallbonbons**. Assortirte Caramellen in Cartons. — **Baumkuchen** und **Torten** mit Aufsätzen in allen Größen, das Stück von 20 Ngr. an.

Alle Arten Jagd-, Wasser-, Reit- und Stulpen-Stiefel empfiehlt sich zur Anfertigung **R. Hentschel**, gr. Klosterstraße Nr. 1.

## Sine große Parthie

echt ostindische seidene Taschen-Lücher, seidne und wollene Cravatten-Lücher, seidene Herren-Schlipse, Spitzen-Lücher und Charpes, wollene Barege- und Cachemir-Lücher, Schleier, seidne und Glace-Handschuhe, seidne Bänder etc., werden zu „aussergewöhnlich“ billigen Preisen ausverkauft im Geschäft von

**Hermann Böhne**, Altmart 21, Ecke der Schreibergasse.

**Konstantin Schwendler's Atelier für Photographie:**

Theaterplatz Nr. 1, geöffnet von 8—7 Uhr.

Portrait-Aufnahme von 9—3 Uhr.

## Gute Butter gibt Stollen!

Für erstere aber (frisch, fett, s. w. Salz-) habe ich auch dieses Jahr wieder gesorgt, und empfehle mich damit allen meinen werthen Kunden zu gutem Besuche.

**Anna Franke**, Milchgew. am See 19.

## Melissin-Kerzen,

vorzüglich hell und sparsam brennend, Paq. 7 Ngr., **Stearinkerzen** Paq. 7, 8 u. 9 Ngr. **Talglichte**, ausgezeichnet brennend, **Baumlichtchen** in Talg, Stearin und Wachs, alle **Sorten Hausseifen**, völlig trocken, div. **Wachsstock**, Toilettenseife empfiehlt

**Johann Schneider**,

Mitte der gr. Siegelgasse 48 u. Bahndg. 23.

## Adresskarten,

Bisiten-, Wein- und Einladungskarten, Rechnungen, Etiquetten etc. fertigt sauber und billig

**Friedrich Brückner's  
Steindruckerei,**

Webergasse 15.

L  
C  
Fein  
Pa  
L  
E  
Bise  
Toi  
Sch

Kreu  
gess  
17  
emp

Säch  
Shirt  
Mul  
Bettz  
Bar  
Cede  
Tasch  
Hem  
Unter  
Hax  
zu den

vollständ  
ches ich  
pa  
einer ge

gut gep  
26 Thlr



Lederwaaren.  
 Cartonagen.  
 Feine Holzwaaren.  
 Pariser Fächer.  
 Lichtschirme.  
 Lampenschleier.  
 Papeterien.  
 Eisengusswaaren.  
 Toilette-Artikel.  
 Schulbedürfnisse.

## Chocoladen und Cacao's

von **Jordan & Timaeus**  
 zu Fabrikpreisen.

### Ausstellung

von Gegenständen, zu

### Weihnachts-Geschenken

sich eignend.

## G. H. Stein & Co.

Worischstraße Nr. 13.

Schreibmaterialien-Handlung.

### Postpapiere

in fein etikettirten Viertel-  
 Ries-Packeten.

Prägung  
 wird prompt besorgt.

Havana-, Bremer und Ham-  
 burger  
 Cigarren

in  
 sehr eleganten Packungen  
 à 25, 50 u. Stück.

# Kreuz- Uhnmacher Robert Schneider, Kreuz- gasse 17. gasse 17.

empfiehlt unter Garantie in großer Auswahl billigt Pendulen in Bronze, Porzellan, Marmor u. s. w.  
 Taschenuhren in Gold und Silber.

## Köhler & Co.,

Altmarkt, hinter dem Chaisenhaufe, empfehlen ihr Lager von  
**Sächsischer, Schlesischer und Bielefelder Leinwand;**  
**Shirtings, gestreifte und glatte Köpers, Cambrics, Batiste,**  
**Mulls, Dimytis, Piquees;**  
**Bettzeuge, Gingham, Möbelcattune, Flanells und**  
**Barchente;**  
**Gedecke, Tafeltücher, Servietten und Handtücher;**  
**Taschentücher, echt leinene, zu Fabrikpreisen;**  
**Hemden, Vorhemdchen, Halskragen und Manchetten;**  
**Unterjacken, Unterbeinkleider, Socken und Strümpfe,**  
**Handschuhe, Cravatten und Hosenhalter**  
 zu den billigsten Preisen.

## Gänzlicher Ausverkauf.

Durch Hausverkauf bin ich genöthigt, mein Lager von  
**Kurz-, Galanterie- und Spiel-Waaren**  
 vollständig zu räumen, verkaufe daher dieselben zu und unter dem Einkaufspreis, wel-  
 ches ich dem geehrten Publicum als

**passende Weihnachtsgeschenke**  
 einer geneigten Beachtung ganz besonders empfehle.

**Louis Junghandel,** Neustadt,  
 Hauptstr. 25.

## Landweine,

gut gepflegte und reine **Naturweine**, als: 57r., 58r., 59r. à Ein. von 14 bis  
 26 Thlr., à Flasche zu 6, 7½, 10, 12 Ngr. empfiehlt

**G. Ranisch,** Amalienstraße  
 Nr. 7.



## Grosses Uhren-Lager

### Wilh. Bose,

Wilsdruffer Strasse 20.

empfiehlt alle Arten **Regulateure, Pariser Pen-  
 dule-Uhren, gold. u. silb. Ancre- u. Cylinder-  
 Uhren** zu den billigsten Preisen.

## Zum Stollen-Baden

empfehle ich folgende Artikel meines Waaren-  
 lagers in nicht bloß billiger, son-  
 dern auch guter Waare:

große Rosinen à Pfd. 48 Pf.,  
 kleine Rosinen à Pfd. 36 Pf.,  
 süße Mandeln à Pfd. 7½ Ngr.,  
 Backzucker von 4 Ngr. an,  
 Backbutter mit Salz von 6½  
 Ngr. an,  
 Schmalzbutter ohne Salz von  
 6½ Ngr. an,

schöne Sultania-Rosinen,  
 besten Genueser Citronat,  
 candirte Pomeranzenschalen,  
 Citronen-Gewürze,  
 alle Gewürze frisch und fein.

**H. Schreiber jun.,** Schloß-  
 straße 28.

## Für Damen.

Feine **Pariser Blumen-  
 Coiffuren** in grosser Auswahl.

**Felbelhüte** für Damen und  
 Mädchen in allen Façons, russische  
 Form, Amazonenform etc. zu sehr  
 billigen Preisen.

**Hutfedern.**

### Robert Mehlig,

Schlossstrasse 27, I. Etage,  
 Stadt Gotha gegenüber.

Vortrag  
 ihm wie  
 sch, vom  
 hl mit der  
 gar keine  
 u bringen,  
 s ziemlich  
 nden sind  
 Chor und  
 ringe Be-  
 sehr gut

Portrait-Aufnahme von 9-3 Uhr.  
 gebfnet von 8-7 Uhr.

Men!  
 Salz-)  
 geforgt,  
 en wer-

See 19.

Paq.  
 7, 8  
 geichnet  
 Talg,  
 Haus-  
 bestod,

er,  
 g. 23.

Rech-  
 und  
 frei,

# Für Damen.

Nächst meinem wohlaffortirten Lager von **Corbetten** in jeder beliebigen Gattung empfehle ich eine **Partie Corbetten ohne Nath mit kleinen Fehlern zu besonders billigen Preisen.**

**A. Schleben, Altmarkt Nr. 15.**

Die Kurz- und Galanterie-Waaren-Handlung von **J. Löbner, Dippoldiswaldaer Platz Nr. 10,**

empfehlen **Festgeschenke billiger** für jedes Alter.

**Feinstes Weizen-Mehl und Gries**

verkauft billigst

**Morig Stöbner & Co., Dampf-Mahlmühle & Oelfabrik.**

Schillerstraße Nr. 1.

am See 21.  
Nähe des Platzes.

**Schweizerbäckerei**  
von **C. A. Seidel**

am See 21.  
Nähe des Platzes.

empfehlen seine **Weihnachts-Ausstellung** in Auswahl feinsten Rosinen- und Mandelstollen, Christbaumconfecten, Bonbons, Zucker-, Honig- und Macaronkuchen, sowie ächten Nürnberger Pfefferkuchen, Thee- und Dessert-Bäckereien etc. zur geneigten Beachtung und versichert reelle und prompte Bedienung.

NB. Bestellungen aller Art werden auf's Beste ausgeführt.

**Das Zwirn-, Band- u. Garngeschäft**

von **Ferdinand Ascher,**

**No. 6. Scheffelgasse No. 6.**

empfehlen nachstehende Artikel zu einer geneigten Beachtung, als: wollene gestricke

**Damen- und Kinderhauben,  
Fanchons,  
Shawls,  
Unterärme,  
Stulpenhandschuh,  
Pulswärmer,**

**Kniewärmer,  
Samaschen,  
Kinderjäckchen,  
Dergl. Hüte und Mützen,  
Herren-Socken,  
Damen- und Kinderstrümpfe,**

sowie eine Auswahl von Herren-, Damen- und Kinderwäsche. Baumwollene gestricke Kinderhauben, Tüchchen, Lätzchen, Wickelschnuren und Spitzen, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel.

**Als passende Weihnachtsgeschenke**

empfehlen das Neueste in **Regenschirmen, En-tout-cas und Knickern, Kinder-Regenschirme in Alpaca und Baumwolle bei solider Arbeit die billigsten Preise.**

**Ph. Bauermeister, 44. Wilsdrufferstraße 44.**

**Weihnachts-Verkauf.**

von neuen und guten Waaren, als: **Rips, à 5, Poll de Chèvre, à 4, Barege à 3, Mixed-Lustres à 4 Ngr., Umschlag-Tücher, brochirt, um gänzlich damit zu räumen, zum halben Preis. Seidenstoffe à 14 Ngr. (Foulards von 9 1/2 Ngr. pr. Elle.)**

Alle Herrenartikel ebenfalls zu den billigsten Preisen.

**Wilsdruffer Cäsar Graf, Wilsdruffer Str. 4**

**Hum, à R. 8-30 Ngr., Arac, Cognac, Weine, Thee's in vorzüglichen Qualitäten bei C. G. Welzer, Dstraallee Nr. 28 und Loschwitz Nr. 310.**

## Königl. Hoftheater.

Montag, den 17. Decbr.

**Die Widerspenstige.**

Kußspiel in 4 Acten von Shakespeare. Unter Mitwirkung der Herren Dorch, Quanter, Jauner, Dettmer, Wilhelm, Fischer, Kramer, Meißner, Perbold, Simon, Böhm, der Damen v. Bulgowsky, Böhn.

Dienstag:

**Die Peri,** Oper: Ein orientalisches Trauerspiel. Mimisches Divertissement in einem Act. Musik von Burgmüller. Unter Mitwirkung des Fr. F. Stuf. v. Anfang 8 Uhr. Ende halb 9 Uhr.

Dienstag den 18. December: **Figaro's Hochzeit.** Große Oper von W. A. Mozart.

**Zweites Theater, im Stadt.**

(Schaubühne)

Montag, den 17. December:

Zum Benefiz der spanischen Nationaltänzer Sennora Isabel Cubas und des Sennor Juan Jimenes vom K. Hoftheater in Madrid. Die Frau Lante. Kußspiel in einem Act von J. F. Neßmüller. Hierauf: Benjamin, der seinen Vater sucht. Bauberville in 1 Act von A. Gené Mit Couplets von C. Dohm. Musik von Th. Hauptner.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

## Familien-Nachrichten.

**Geboren:** Ein Sohn: Fr. D. med. D. Peschel in Leipzig. Fr. D. med. C. Hennig in Leipzig. — Eine Tochter: Fr. Hauptm. E. v. Bilucki in Dresden. Fr. D. Müller in Altenburg. Fr. n. Stadt-Steuer-Einnehmer Grimm in Großenhain.

**Verlobt:** Fr. Thierarzt Th. Eterzel in Baugen mit Fr. A. Leipner in Worez. Fr. Pastor S. Schürer-Stolle, Anstalts-Ärztlicher in Wälbheim mit Fr. W. Pohl das. Fr. C. W. Jähnig in Trebsen mit Fr. A. Flugl. Dsch.

**Gestorben:** Frau E. Graf, geb. Müller in Dresden. Fr. Joh. Sündenhaus in Pflaun ein Sohn Arno. Fr. Kaufm. C. X. Weise in Pflaun. Fr. Pastor Länge in Belgershain. Fr. C. M. Mau in Frankenberg ein Sohn Gustav.

## Orient. Puffjageln

für Silber, vergoldete und plattirte Gegenstände, das Stück 12 Pfennige.

**Stahlverschönerungs- und Messerschärfungs-Pulver, das Päckchen 10 Pf. Messing-Puffpulver à 5 Pf. zu haben in Lode's Commissions-Comptoir, kleine Schießgasse Nr. 9, 1. Etage.**

Eine Familienwohnung von 4 gut gemalten, heizbaren Zimmern und Zubehör, auch Garten, Waschhaus, Bleichplatz etc. ist in gesunder, sonniger Lage zu vermieten. Das Nähere Falkenstr. 22 erste Etage.

**Heute Montag**

Ziehung 1. Cl. R. S. Landeslotterie, wozu Loose bestens empfohlen

**Ad. Sessel, Mitte der großen Meißnergasse.**

## Zu verkaufen

ist ohne Zwischenpersonen ein Haus- und Gartengrundstück, besser Bauart, auf Altstädter Seite. Lage ganz frei, sonnig und gesund. Anzahlung von 2000 Thlr. an.

Auf geehrte Anfragen unter der Aufschrift „Gartengrundstück“ und in der Expedition dieses Blattes niedergelegt, erfolgt sofortige Auskunft.

Gr  
10 M  
in  
à la

Meck

empfehlen

Oper

Lore

Ferr

Brill

Bo

So

(Bogen, auf

werden) sind

in 2 Blät

Bogen, auf

Car

empfehlen

der geneigten

NB. Cit

von künstliche

Preisen.

Circu

gr

Zum ersten

Das

Lou

empfehlen sein

Kauf einer g

Große

CONCER

Best-Duverture

Introduction a

Alpen-Rosen, W

Mlegretto (Op.

Sinfonie Nr. 2

**Ergebenste Empfehlung und Einladung zum Mittags-Tisch, à Couvert 4 Ngr.**

Im Abonnement  
10 Marken für einen Thaler  
in und außer dem Hause  
à la carte zu jeder Tageszeit.

**Polnisches Brauhaus,  
Neustadt,  
große Meißnergasse Nr. 10.**  
Vorzügliches Lagerbier, à Töpfchen 13 Pf.,  
die Kanne 25 Pf.,  
Vorzügliches einfaches Bier, à Töpfchen  
8 Pf., die Kanne 16 Pf.

**H. Lippmann,**

**Mechanicus & Opticus, Sporerstraße,**

empfehlen sein vorzüglich assortirtes Lager zu geeignetem Wohlwollen, bestehend in:  
**Operngucker,  
Lorgnetten,  
Fernröhre,  
Brillen,  
Reisszeuge,  
Barometer,  
Thermometer,  
Loupen.**

Von den mit ungewöhnlichem Beifall aufgenommenen

**Sächsischen Modellir-Cartons**

(Bogen, auf welche Gebäude gezeichnet sind, die ausgeschnitten und zusammengeliebt werden) sind erschienen: die lathol. Kapelle, der Burgberg, das Schloss, der 2. Blatt, die Synagoge, Moritzburg 2. Blatt, die Hauptwache. Jeder Bogen, auf starkes Papier gedruckt, kostet 5 Ngr.  
Buchhandlung von **H. W. Gottschalk, Neumarkt 5.**

**Carl Teich, Seestraße Nr. 5**

empfehlen sein Lager von vorzüglich zu Weihnachtsgeschenken geeigneten

**Drechslerwaaren**

der geneigten Beachtung und verspricht bei solider Bedienung die billigsten Preise.  
**NB. Eine Partie zurückgestellter Waaren zu Ausverkaufspreisen.**

**Weihnachts-Ausstellung**

von künstlichen Blumen, hauptsächlich Ball-Coiffuren, zu besonders billigen Preisen.

**A. B. Münnich,**

Wilsdruffer Straße Nr. 2 erste Etage.

**Circus Carré auf dem Judenteiche.**

Heute, Montag, den 17. December 1860

**große brillante Vorstellung.**

Zum ersten Male: Les Cariatides. Ausgeführt von den Gebrüdern Nicolle.  
Das Nähere die Tageszettel. — Anfang 7 Uhr. — Morgen Vorstellung.

**Louis Schröter, Goldarbeiter,**

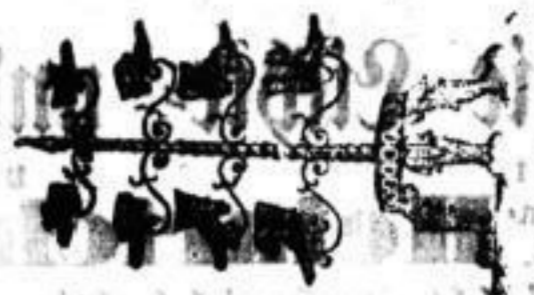
Webergasse 21, Eingang Ballstraße,

empfehlen sein Lager von Gold- und Silberwaaren zur geneigten Beachtung. Ausverkauf einer großen Parthie zurückgesetzter Waaren zu ganz billigen Preisen.

**Große Wirthschaft des Königl. Großen Gartens.  
CONCERT vom Herrn Musikdirector H. Mannsfeldt.**

Fest-Ouverture von Julius Rich.  
Introduction aus Turpanthe von Weber.  
Alpen-Rosen, Walzer von Lanner.  
Allegretto (Op. posth.) von Beethoven.  
Sinfonie Nr. 2 (D-dur) von Beethoven.  
Anfang 8 1/2 Uhr.

Ouverture zu Ruy Blas von Mendelssohn.  
Finale aus Hans Heiling von Marschner.  
Die Provinzialen, Walzer von Bille.  
Annen-Polka von Strauß.  
Entrée 2 1/2 Ngr. **W. Lippmann.**



**J. G. Müller jun.,  
16. große Frauengasse 16.**

empfehlen sein reichhaltiges Lager von  
**Herren- & Damenstiefeln  
& Stiefeln**  
und alle in das Geschäft einschlagende Artikel  
in größter Auswahl  
und verkaufen zu  
ganz soliden Preisen.



**Chocoladen-Fabrik von Moritz-Ramin (vorm. Voigt), Zahnstraße Nr. 19.**

**Elegante  
Prägungen auf Brief-Papier**

in einzelnen Buchstaben, ganzen Namen oder eigenen Wappen werden aufs Schönste ausgeführt bei  
**C. H. Schmidt.**  
Resident am Markt, große Reichstraße.

**Hüte, Häubchen  
und Käpuzen** sind zu billigen Preisen in  
Auswahl vorräthig; auch werden Umarbeitungen jeder Art prompt und billig ausgeführt: Ballstraße Nr. 17, Eingang unterm Porticus.

Bon D. Struve'schem  
**Selters- & Sodawasser**  
hält Lager  
**Carl Wierth,**  
Gehaus der Ammon- und Galkenstraße.

**Das Dresdner  
Hühneraugenpflaster**

führen in Portionen zu 6 Ngr. und 3 Ngr.  
in Commission  
sämmliche Apotheken in Dresden.

# Die Lichte- und Seifen-Fabrik

Altstadt,  
Rosmarin-  
gasse 23.

von

**Heinrich Schmidt**

Neustadt  
Haupt-  
straße 11.

empfehlen ihr reichhaltiges Lager von verschiedenen  
Wachsstöcken, Baumlichtern, Wachsengeln, Utrap-  
pen, Nippfachen, Stearinkerzen, Toilettenseifen  
und Parfümerien.

Als etwas Neues  
Melissinkerzen, à Paquet 7 $\frac{1}{2}$  Ngr.

pr.-Stunde kostet eine Flamme 1 $\frac{1}{4}$  Pfennig.

In jeder  
Qualität

**Nützen und Güte**

empfehlen billigst

**G. Berge, Sporergr. Nr. 12**

**Photographierahmen - Ausverkauf**

wegen Localveränderung. Das Einrahmen der Bilder wird prompt und gratis gefertigt.  
Dohnaische Gasse  
Nr. 15. **C. Barthel, Vergolder,** Dohnaische Gasse  
Nr. 15.

**Das böhmische Glaswaarenlager von J. Reichelt,**

**17. Wilsdruffer Strasse 17,**

empfehlen Crystall- und farbige Gegenstände, Servicegläser, Punschbowlen, Potale und  
Becher, Blumen-, Frucht- und Zuckervasen, Liqueur- und Wasserfäße, Staubglocken  
zu Uhren und Figuren, Lampenschirme, Moderaturlampen-Kugeln, alle Sorten Cylins-  
der, sowie verschiedene ord. Glaswaaren. Photographie-Rahmen, Spiegel.  
Bilder werden schnell und billig unter Glas u. Goldrahmen gebracht.

## Ausstellung.

**C. G. Schütze,**

Buchbinder, Galanterie- und  
Portefeuilles-Arbeiter,

Neustadt, gr. Meißnergasse Nr. 1,

empfehlen sein reichhaltiges Lager von:

Schreib- u. Briespapieren, Papeterien, Briefmappen u. Taschen, Por-  
tefeuille, Necessaires, Arbeitskästchen u. Kober, Damentaschen;  
Album, Poesie- u. Gesangbücher; Portemonnaies, Börsen u. Cigar-  
renetuis; Feuer- u. Tintenzeuge; Lampenschleier, Lichtschirme u.  
-Manschetten; Kalender, Almanachs; Zeichenvorlagen, Bilderbogen  
u. Bücher, Wirthschafts-, Schreibe-, Conto- u. Notizenbücher; Album-  
blätter, Buchzeichen mit und ohne Photographien u. s. w.

NB. Gleichzeitig empfehle ich mein anerkannt großes, die neuesten Sachen bietendes Lager  
von Neujahr-, Wig- und Gratulationskarten.

## Beste Presshese

empfehlen von jetzt an täglich frisch,

die Spirit-, Rum- und Liqueur-Fabrik von  
Dresden, **Ed. Werner & Co.,** Fabrik  
Scheffelg. Nr. 3. Plauen Nr. 49.

W.F. Seeger  
Weinhandlg.

empfehlen Bordeaux-, Rhein- u. Landweine besonders  
57r, in grösst. Auswahl, Ungarweine, rothe von 10 Ngr. an d. Fl.  
weisse, herbe u. süsse, Rum, Arac etc. en gros et en detail.

Neustadt  
Casernen-  
Str. 13a

## Herabgesetzte Preise.

Von heute den 14. an bis zum 25. dieses Monats verkaufe ich zu bedeutend  
er-niedrigten aber festen Preisen und offerire eine reiche Auswahl in feinen  
Material-Waaren, als: Kaffee, Zucker, div. Artikel zur Bäckerei,  
feine Rum's, in- und ausländische Weine, Tabak und Cigarren. —

**Mohs Beer, Ostra-Allee 11a.**

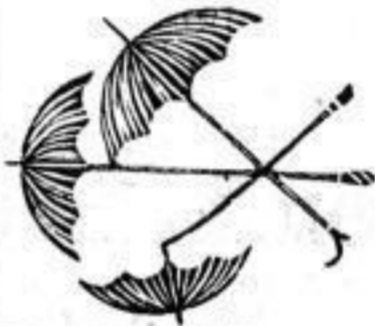
Als nützliche Weihnachtsgeschenke  
empfehle ich mein großes Lager von Sonnens-  
und Regenschirmen in allen Stoffen mit dem  
Voraussetzen, daß Niemand bei den so billigen Prei-  
sen mein Geschäft unbefriedigt verlassen wird.

**Robert Schmidt,**

Seestraße, vis-à-vis Stadt-Samburg.

**Weiß rein leinene Taschentücher**

in guter Qualität und schöner Rasenlichter: in 4 bis 4 à 24—30 Ngr.  
empfehlen in großer Auswahl **W. & M. Modes,** Altmarkt, Eing.  
Seefstr. 209



Wachstod, weiß, gelb und fein gemalt,  
Baumlichter, in Wachs u. Stearin,  
Seifen,  
Haaröle,  
Pomaden, in reicher Auswahl und zu  
billigen Preisen, **Rob. Schmidt,**  
empfehlen  
gr. Ziegelgasse Nr. 2 u.  
Schreiberg. 1, 2. Gewölbe.

Die von **Robert Süßmilch**  
in Pirna nach ärztlicher Vorschrift angefertigte  
**Ricinusöl-Pommade,**  
welche in so kurzer Zeit so allgemeine An-  
erkennung wegen ihrer außerordentlichen  
Wirksamkeit gefunden hat, indem sie das  
frühzeitige Ergrauen und Ausfallen der  
Haare verhindert, ja nach kurzem Gebrauche  
den Nachwuchs der ausgegangenen befördert,  
ist in Dresden allein (à Topf 5 Ngr.) in  
Commission Josephinengasse Nr. 9  
parterre, in der Garnhandlung und 1  
Treppe, erste Thüre links, sowie Sporer-  
gasse im Handschuhgewölbe des Hrn. Krull.

## Billiger Verkauf.

Ein Wiener Flügel, 6 $\frac{1}{2}$ -octavig, Nuß-  
baumgehäuse und von sehr gutem Ton; eine  
goldene Anker-Repetiruhr und eine Partie  
Cigarrenkistchen. Wallstraße Nr. 11.

**Rum,** die Kanne  
8 Ngr.

empfehlen in schöner Waare  
**A. Schreiber jun.,** Schloßstraße, 28.

Sem  
Nach  
Unter  
Stri  
Cor  
Ame  
Nicht  
Bati  
Diet  
Sch  
Sach  
Leine

NB.

sowie

Bestere e  
1 mal  
1 mal  
2 mal  
4 mal  
12 mal

Reck

von G

# Weihnachts-Ausverkauf von Carl Behr,

Schlossstrasse vis-à-vis Hôtel de Pologne.

## Damen-Artikel:

Hemden für Tag und Nacht, von Schirting und Leinen.  
Nacht- und Negligée-Jacken.  
Unterbekleider und Nachthauben.  
Strümpfe in Wolle und Baumwolle.  
Corsetts ohne Naht mit Mechanik, von 1 Thlr. an.  
Amerikanische Crinolins.  
Recht leinene Taschentücher, à Ds. v. 1 Thlr. 20 Ngr. an.  
Batist-Tücher in Leinen und Baumwolle.  
Victoria, Moirée, Pique- und Schnuren-Röcke.  
Schirtings- und Negligéstoffe.  
Sächsische, schlesische, irische und Bielefelder Leinen.  
Leinen Tischzeug und Handtücher.

## Herren-Artikel:

Schirting-Hemden von 25 Ngr. an.  
do. do. mit Leinen-Einsatz v. 1 Thlr. 25 Ngr. an.  
Leinene do. mit fein. Einsatz von 2 Thlr. an.  
Pique- do. von 1 Thlr. 20 Ngr. an.  
Bunte wollene Jagdhemden.  
Wollene und baumwollene Unterjacken.  
do. Unterhosen.  
Wollene und baumwollene Socken.  
Vorbemden und Halskrazen.  
Cravatten und Schlipse.  
Glacé-Handschuhe und Hosenträger.  
Seidene Taschentücher.  
Wollene Tücher und Buckskin-Handschuhe.  
Pique-Vorbemden, à 12½ Ngr.

Außerdem eine große Partie gestrickter und gehäkelter Waare.

Damenkragen, Kinderjacken und Hüte,

Fanchons, Hauben, Gamaschen, Unterärmel, Shawls u. s. w.

NB. Von mir gekaufte Wäsche, welche nicht genau passend ist, wird nach dem Feste retour genommen und nach dem Maße angefertigt.

Die Kleiderhalle der Association Concordia,  
an der Kreuzkirche Nr. 4, Ecke der Kreuzgasse,  
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager

## fertiger Herrengarderobe,

sowie auch die neuesten Stoffe aller Art zu Bestellungen nach dem Maße, welche schnell und solid ausgeführt werden.  
Sämmtliche Artikel sind vom Gesellschafts-Comité geprüft und werden zu festen Preisen verkauft.

Das Directorium.

Heute

den 17. December d. J. erfolgt die Ziehung erster Classe

## 59. Königl. Sächs. Landes-Lotterie.

Letztere enthält wie bisher unter 72,000 Loosen 36,000 durch 5 Classen vertheilte Gewinne, darunter die Haupttreffer von

1 mal 150000 Thlr.	1 mal 100000 Thlr.	1 mal 80000 Thlr.
1 mal 50000 =	1 mal 40000 =	1 mal 30000 =
2 mal 20000 =	1 mal 15000 =	1 mal 12000 =
4 mal 10000 =	1 mal 8000 =	1 mal 6000 =
12 mal 5000 =	28 mal 2000 =	208 mal 1000 =

Hierzu empfehle ich Voll- und Classen-Loose zum Planpreise aus 13 verschiedenen Haupt-Collectionen

**Karl Kaiser,**  
Comptoir große Schießgasse Nr. 9.

## Recht billige Weihnachtsgeschenke

kauft man im

## Spiel- und Galanterie-Waaren-Lager

von **Gustav John,** Nr. 6. große Kirchgasse Nr. 6.

in anter Qualität und schöner Ausfertigung in 4 bis 4 a Std. 2 1/2 - 30 Ngr. Allmarkt, Eing. 28. 2. Modes, d. Gesell. ref.

gemalt, Stearin,

und zu midt, r. 2 u. Gewölbe.

milch angefertigte ade, keine An-dentlichen a sie das allen der gebrauche befördert, Ngr.) in Nr. 9 und 1 Sporer-Krull.

f. Ruf- on; eine e Partie 11.

se. 28.

Depot echt imp. **G. A. Dressler**, Rauch- & Schnupf-  
 Havanna-Cigarren. **Tabake aller Länder**  
**Sophienstrasse No. 7**  
 hält seine im Parterre und in erster Etage besonders für das Weihnachtsfest auf-  
 gestellten Vorräthe **aller in das Tabakfach einschlagenden**  
**Artikel in grösster Mannigfaltigkeit zu billigsten Preisen**  
 bestens empfohlen.

**Großes Lager von China Silberwaaren**  
**Sporergasse 12**

empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste eine reiche Auswahl von Arm- und Tafel-  
 leuchtern, vollständigen Thee- und Kaffee-Service, Theebrettern in allen Größen, Cham-  
 pagnerkühlern, Flaschen- und Gläseruntersetzern, Speisen- und Dessertbestecken, Del-  
 menagen, Cigarrenwagen, Porzellampfen, Zuckerschalen, Wachsstockbüchsen.

**T. F. Göhler, China Silberfabrikant.**



**Die Schirmfabrik von J. G. Fischer,**  
**27 Annenstrasse 27**

empfiehlt eine Partie seidener und baum-  
 wollener Regenschirme, um damit möglichst  
 schnell zu räumen,  
**zu herabgesetzten Preisen.**

**Weihnachts-Ausstellung.**

**Gänzlicher Ausverkauf zu herabgesetzten Preisen**  
 der Fabrik von **T. F. Bergmann, Wildstruffer**  
 Platz 1.

Ecke des Altmarkts, vis-à-vis dem goldenen Ring.  
 Große Auswahl schöner Festgeschenke von Buch-  
 binder-, Galanterie- und Lederwaaren, darunter  
 Gegenstände zu Stickereien eingerichtet.  
 Garnirungen von Stickereien werden gut und  
 billigst ausgeführt.

**Weihnachtsgeschenk für Billardbesitzer.**

Meine vorzüglich zweckmäßigen Billard-Bürsten empfehle ich bei solider  
 und geschmackvoller Arbeit zu den billigsten Preisen einer geneigten Beachtung. Allein  
 zu haben bei Herrmann Bertram, Dippoldswaldaer Platz Nr. 7.

**Die Schnell-Liste**  
 der Gewinn-Nummern 1. Classe 59. königl. sächs.  
 Landes-Lotterie

ist von heute Nachmittag 5 Uhr an zu haben in der  
**Expedition der „Dresdner Nachrichten“**  
 Johannisallee und Waisenhausstraße 8, und bei  
**F. L. Meißner, große Meißnergasse 3.**

**Verpackung** von Möbel, Glas, Porzellan etc. bei **R. Stohr, Einpader.** Altmarkt Nr. 18 an der Kreuzkirche.  
**Leinwand, Leinwand, Servietten und Handtücher** empfiehlt in rein Leinen **W. L. Modes, Altmarkt, Seestraße.**

**Dr. Büttner, pract. Arzt u. Wundarzt, Töpfergasse 7.** Sprechst. früh 9-9 Nachm. (ausser Sonntags) 2-4 Uhr.  
 Hierzu eine Beilage und eine literarische Beilage von der Buchhandlung **H. J. Beh** (sonst Kori) **Schlossstraße Nr. 26.**

**Preis 1 Thlr.**  
**Allgemeines deutsches**  
**Kochbuch**

von **Georg Conrad Bickelmann.**  
 Arnoldische Buchhandlung

**Jugendchriften.**

Bei **Läfer Wolf, Webergasse Nr. 9,**  
 sind billig zu haben:

**Ferd. Schmidt, der Weihnachtsbaum.** Gewid-  
 met der deutschen Jugend. Buch VII-X.  
 in 2 Hefen. Enthaltend 41 Erzählungen,  
 Märchen und Gedichte. Mit vielen Illustration-  
 en. Statt 1 Thlr. 10 Ngr. für 8 Ngr.  
**Leutemann, zehn Thiergeschichten** mit gemal-  
 ten Bildern für kleine Knaben und Mäd-  
 chen von 3 bis 6 Jahren.

Statt 20 Ngr. für 10 Ngr.  
**Keschnitz, das Kind im Spiel und Leben.** Mit  
 viel. col. Bild. Statt 24 Ngr. für 8 Ngr.

**Vater Hellmuth unter seinen Kindern.** Ein  
 Bilderbuch für wissbegierige Knaben und  
 Mädchen. Mit 8 schön. color. Bildern.

Statt 1 Thlr. für 8 Ngr.  
**Knosper, Sammlungen von neuen Dichtun-**  
 gen für die Kinderwelt. Mit vielen Illustr.

Statt 10 Ngr. für 3 Ngr.  
**Puppentheater für die lieben Kleinen.** Mit 5  
 color. Bildern. Statt 20 Ngr. für 4 Ngr.

**Spiegel für kleine Mädchen.** Belehrende Er-  
 zählungen aus der Mädchenwelt. Mit 1  
 color. Titelbild. Statt 20 Ngr. für 4 Ngr.

**Peter Dumonts Geschichte seiner 34jährigen**  
 Sklaverei in Afrika. 1848.

Statt 6 Ngr. für 2 Ngr.  
**Valentin Duval. Illustriert von Prof. Rich-**  
 ter. 1847. Statt 10 Ngr. für 3 Ngr.

**Ferd. Schmidt, Liebt Euch wie Brüder und**  
 Schwestern. 1848. Statt 6 Ngr. für 2 Ngr.

Derselbe, **Otto's Wanderungen, oder der**  
 Schrecken des Bassers und das heitere Glück  
 der Jugend. Mit Illustr. 1848.

Statt 10 Ngr. für 3 Ngr.  
**Abenteuer des Johann Dietrich. Märchen von**  
 der Insel Rügen. Mit Illustr. 1848.

Statt 10 Ngr. für 3 Ngr.  
**Friedrich v. Schillers Leben, für die Jugend**  
 geschildert u. herausg. vom Vorstande des  
 Sächs. Pestalozziverains. Mit Schillers  
 Portrait und einem Anhang ausgewählter  
 Gedichte Schillers. 1859.

Statt 4 Ngr. für 1 Ngr.

**Darlehen** auf Gold, Silber,  
 Sparcassensbücher u.  
 Leibhauscheine; **Breitegasse Nr. 2, 3 Tr.**  
 (früher Sandhausstr. 20.)

**Schlafrock = Magazin**  
 von **C. Werm,**

**Rampesche Straße Nr. 24 II. Etage.**



**Feuilleton und Vermischtes.**

**Carum Tarum-Esselspiel, mein Wörtlein über Kartenspiel.** Das Wort Karte ist für manchen Menschen die Parole seiner Zeit. Sonst griffen meist nur bejahrte Männer zur Karte, jetzt ist sie in den Händen von Jünglingen und das Spiel wird mit eiserner Consequenz geübt. Das Kartenspiel ist mit gräßlichen Farben geschildert worden, und ein Schriftsteller nannte den Kartenspieler dem verstoßenen Sohn Saturns der Zeit der auf die wüste Areta-Insel des Spieles verschleudert worden. Und dennoch liegt wieder ein nicht zu verachtendes Etwas in der Erfindung der Karten. Was die Erfindung des Courmachens für das leere Herz, das ist die Erfindung der Karten für den leeren Geist. Das Kartenspiel ist eigentlich nichts, als das wundersame Mittel, durch welches Menschen, die nichts denken können, dennoch wissen, was sie gegenseitig denken. Und dann welche Rettungsmaschine, welcher Blithableiter ist das Kartenspiel nicht, wenn man gar keine keine Scheidemünze zum Gespräch hat, wenn man gerade keine Pfennig- oder Heller-Gedanken hat, um sie in der Gesellschaft auszugeben, und dennoch geht die Conversation mit dem Klingelbeutel herum, und will daß man sein Discours-Schärfein beitrage. In solchen Augenblicken, wo der innere Geist die große Nothglocke zieht, dann kommt das Kartenspiel wie ein Retter in der Noth, wie das letzte Mittel, und man greift nach den Karten um seine Gedanken zu schonen, und sie nicht verwecheln und ausgeben zu müssen. Dann am Ende rechne ich ge-

wöhnlich zusammen: Verloren in Whist oder Boston eine Thaler acht Groschen gewonnen an ersparten Reden und gesparten danken drei Thaler und zwanzig Groschen. Da ist am Ende noch ein großer Gewinn dabei. Wenn ich in eine Gesellschaft gehe, so stecke ich einige Thaler, vier Whist-Marken, drei Anekdoten, zwei Originalgedanken und einen halben Seufzer zu mir. Damit kann man in jeder Gesellschaft auskommen, und bringt noch seine Gedanken unverzehrt zurück! Der halbe Seufzer aber läßt sich überall ausgeben, und kann man ihn auch nicht in der Gesellschaft anbringen, so drückt man ihn beim Hingausleichen dem Dienstmädchen in die Hand. Die guten Gedanken lieben keine große Gesellschaft; Karten und Anekdoten aber sind für die kleinste, wie für die größte Gesellschaft hat man keine neuen, so spielt man mit überspielten Karten und erzählt überspielte Anekdoten, aber nur keine Karten-Dilettanten, das heißt: Leute, die so halb und halb spielen. Solche sind die Würgengel der menschlichen Geselligkeit. Ein Mensch, der gut Karten spielt, ist wie ein geschickter Barbier, er rasirt uns die Zeit mit einer Schnelligkeit und Glätte hinab, daß man es kaum empfindet. Ein Karten-Dilettant, Einer der schlecht spielt, der ist wie ein schlechter Barbier, der uns mit einem stumpfen Krautmesser, mit steifer Hand, die Zeit jämmerlich abwinkt. Kartenspiel ist ein Gift, das die Zeit tödtet, gut! Wenn man sie tödten, so gebe man ihr aus Menschlichkeit ein schnell wirkendes Gift; schlecht spielen tödtet sie aber langsam, sie wird gequält, langsam zu Tode geknippen.

Die mit so großem Beifall aufgenommenen,

**Taschen-Regenschirme,**

an den Spazierstock zu schrauben, sind wieder vorrätig in der

**Schirmfabrik von J. Teuchert**

Neustadt, Hauptstrasse No. 16.

**Alpaca-Regenschirme für Kinder**

empfiehlt als etwas Schönes u. Dauerhaftes, passend zum Weihnachtsgeschenk  
die Schirmfabrik von **Franz Schiffner,** Schloßstraße Nr. 1.



**Conrad Miersch, Schloßstrasse 29,**  
Hotel de Pologne vis-à-vis,

seidener & Alpaca-Regenschirme, sowie En-tous-cas & Knicker zum billigsten Preise.



Photographie-  
Bilder-Rahmen-Fabrik  
v. Th. Neuscheller,  
Johannisgasse No. 10.

**Größte Auswahl**

von Etui, Brieftaschen, Vi-  
sitenkartenalbum, Porte-  
monnaie, Sammet-, Leder-  
und Holzrahmen für Photo-  
graphie  
in der

Fabrik von Th. Neuscheller, Johannisg. 10.

**Zu verkaufen:**

Secretäre, Sophas, Tische, Stühle, Spiegel,  
Schränke u. a. Sachen mehr:  
Zabnsgasse Nr. 23.

Gegen Leibhauscheine, auf Gold und  
Silber lautend, werden Darlehne, aber nur  
an den Inhaber, nicht an Zwischen-  
personen, sofort gewährt: gr. Schieß-  
gasse Nr. 10, vierte Etage, rechts erste  
Thüre links.

zum diesjährigen

# Weihnachts - Fest

empfehle ich das von mir seit 8 Jahren fabricirte und von Jahr zu Jahr immer mehr beliebt gewordene

## Gewürz-Öel zum Kuchen- und Stollenbacken

einem geehrten Publicum bei Bedarf zur gütigen Beachtung bestens.

Man tröpfelt dieses Öel auf den Backzucker, welche man dem Gebäck zusehen will.

Dieses Gewürz-Öel ertheilt nicht allein Kuchen und Stollen vortrefflichsten Wohlgeschmack, sondern es befördert auch das in die Höhegeben des Teiges. Ein Glas für 2½ Rgr. ist zu 3, ein Glas für 5 Rgr. zu 6 Meßen Mehl hinreichend.

Verkaufs-Lager halten davon

### in Neustadt-Dresden:

- Herr **Moriz Frensfinger**, Königsstraße.  
 • **Heinrich Grengel**, am Markt.  
 • **Julius Garbe**, Bauerner Straße.  
 • **Carl Goldhahn**, Heinrichstraße.  
 • **Adolph Hessel**, gr. Meißnergasse.  
 • **Richard Kämmerer**, Bauerner Straße.  
 • **C. W. Köhler**, Bauerner Straße.  
 • **F. A. Limburg**, Bauerner Straße.  
 • **Moriz Koch**, gr. Meißnergasse (hält Comm.-Lager)  
 • **H. A. Koch**, Königsstraße.  
 • **Eduard Schippan**, Hauptstraße.  
 • **Carl Seyffert**, gr. Meißnergasse.  
 • **Herrn Schwende**, Leipziger Straße.  
 • **Ludwig Wagner**, Königsstraße.  
 • **Moriz Wutke**, am Markt.

### in Altstadt-Dresden:

- Herr **C. F. Almer**, Freiburger Platz.  
 • **F. E. Böhme**, Dippoldiswaldaer Platz.  
 • **C. Bernhardt**, an der Kreuzkirche.  
 • **Heinrich Bauer**, Badergasse.  
 • **Eduard Dänhardt**, gr. Biegelgasse.  
 • **C. Eichler**, Morizstraße.  
 • **Franz Endler**, Freiburger Platz.

- Herr **Rob. Fischer**, Wildruffer Straße.  
 • **Jul. Fischer**, Prager Straße.  
 • **Dugo Junke**, am Poppitz.  
 • **Gustav Flechsig**, Birnaischer Platz.  
 • **Heinr. Georgi**, an der Frauenkirche.  
 • **Herrn. Geipel**, Köpfergasse.  
 • **C. S. Gündel**, Annengasse.  
 • **G. H. Hartmann**, Schreiberstraße.  
 • **Alex. Hessel**, Annengasse.  
 • **Richard Juran**, am See.  
 • **A. Kubitz**, gr. Plauensche Gasse.  
 • **Carl Liefegang**, Dohnaische Gasse.  
 Herren **Gustav Lüder & Comp.** am Neumarkt.  
 Herr **C. F. Marischler**, Bahngasse.  
 • **Gustav Reibhardt**, gr. Plauensche Gasse.  
 • **Benno Schmidt**, Webergasse.  
 • **W. D. Schubert**, Billniger Straße.  
 • **Carl Seidel**, Altmarkt.  
 • **A. Schreiber**, Schloßstraße.  
 • **Louis Tilly**, Webergasse (hält Commissions-Lager).  
 • **Carl Unger**, Serbergasse.  
 • **C. A. Voigt** am Poppitz.  
 • **C. Weyhmann**, Badergasse.  
 • **C. L. Zeller**, Landhausstraße.

S o c h a c h t u n g s v o l l

## Heinrich Müller,

Fabrikant in Leipzig.

NB. Da mir in neuerer Zeit Nachahmungen dieses Fabrikats vorgekommen, welche mit dem Meinigen nichts gemein haben, viel weniger der Etiquette entsprechen, so bitte ich ein geehrtes Publicum, genau auf mein Siegel und meine Firma zu achten.

Der Obige.

# Das Neueste

in:

Kragen, Kragen mit Nermel und Manschetten, gestickt und in Spitzen, Röcke, gestickt, in Schu-  
ren und Piqué, Taschentücher, gestickt u. glatt, Cannezous, Barben, Schleier, Regen und Coiffuren,  
feinen franz. Mull und Tarletan zu Kleidern,

ferner:

## Eine Partie zurückgesetzter Stickereien,

schwarze und weiße Spitzenmantillen, Kester in Nermelstoffen, weißen und bunten Piqué sowie  
einen Posten fein gestickter Kleider zu außerordentlich billigen Preisen  
empfiehlt

## F. A. Simon,

Altmarkt Nr. 26, Rathhausseite.

Korbwaaren und Korbmöbel-Ausstellung  
von **H. Schurig jun.**, Wildrufferstraße 45.

# Neustadt-Dresden.

Beilage zu Nr. 352 der „Dresdner Nachrichten.“ 17. Dezember 1860.

## B. Börner, Coiffeur

**Hauptstrasse No. 16 Eckhaus an der Caserne**  
empfiehlt sein grosses Lager der beliebtesten französischen, englischen und deutschen **Parfümerien**, bestehend in Extraits d'Odeurs, Vinaigres, Schönheitswasser, Toilettenseifen, Pomaden, Haarölen, Fixateurs, Poudres, Räucher-Essenzen etc.  
**in vorzügl. Qualität zu den billigsten Preisen.**

**Cartonnagen mit Füllung**  
von 10 Ngr. bis 8 Thlr.

**A bon marché, Gr. Meissner Gasse 26,**  
**vis-à-vis Stadt London**  
Lager fertiger Herren- und Damen-Wäsche, reich gestickter Garnituren, brodirter Röcke, gestrickter wollener Tücher und Kragen u. dergl.

**Therese Conradi**

26. Große Meissner 26, vis-à-vis Stadt London.

**Lager fertiger Herrengarderobe.**

**J. G. Drenzig**

vormals J. G. Köhler

Dresden-Neustadt, Hauptstrasse 13.

**Tuchhalle, Hauptstr. 3.**

Um mein reich assortirtes Lager von Tuch, Buckskin und den neuesten Modestoffen möglichst zu räumen, verkaufe ich

**bis zum 1. Januar 1861**

fortwährend zum wirklichen Fabrikpreis, und empfehle diese Gelegenheit bei Bedarf für Weihnachten einer geneigten Berücksichtigung

**C. A. Prinz jun.**

Die Schirmfabrik von

Neustadt

Hauptstrasse 16.

**J. TEUCHERT**

Neustadt

Hauptstrasse 16.

empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste ihr grosses Lager solid gearbeiteter **Regenschirme, En tous cas und Kofcker** zu den billigsten Preisen.

**Wein-, Delicatessen-, Südfrüchte- & Colonial-  
waaren-Handlung**

von **MORITZ WUTKE**, am Neustädter Markt No. 5  
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln, von denen sich viele zu Weihnachtsaeschken eignen.

Feinste neue **Sultania-Rosinen**  
beste **Elemé- und Smyrna-**  
**Rosinen dergl. Zante-Corin-**  
**then, grosse süsse und bittere Man-**  
**deln. besten neuen Genueser**  
**Citronat, Backzucker, in**  
div. Sorten frische **Gewürze**  
empfehle ich zu billigsten Preisen.

**Rich. Seithel,**

Hauptstrasse No. 16.

**G. W. Mann jun.**

Hauptstrasse No. 27

empfiehlt sein Lager leinener Waaren  
zu geneigter Beachtung unter Zusicherung der billigsten Preise.

**Albert Grosch**

Neustadt, Hauptstrasse 14b.

empfiehlt sein Lager von **Galanteris- und Kurzwaaren**, von **Porzellan und Steingut**, von **Cigarren, Wein, Thee, Stearinkerzen** etc. bei vorhabenden Weihnachtskäufen zu geneigter Beachtung.

**Lager**

**fertiger Herren & Damenwäsche**  
Ober- und Arbeitshemden, Unterhosen, Jacken, Strümpfe, Röcke, Gamaschen, Hauben, Fanchons, Unterärmel, Krage, Corsets, Pulswärmer &c. empfiehlt zu Festgeschenken

**Heinrich Plaul**

Große Meissnergasse No. 25.

cken

das in die

-Lager),

ts gemein  
Firma zu

Schnu-  
ffuren,

sowie  
sen

3

**Hauptstraße 4. August Neumann. Hauptstraße 4.**  
 Empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachts-Fest, sein gut sortirtes Lager von Glacé,  
 Waschleder und Buchskin - Handschuh, sowie in Schlipse, Cravatten und Hosenträger zu soliden Preisen.

Zur geneigten Beachtung.  
 Auch werden alle in mein Fach einschlagende Artikel solid u. dauerhaft gefertigt.

**Hauptstraße 18. Hauptstraße 18.**

**Ferdinand Nierik**

empfehlte zum bevorstehenden Weihnachtsfeste sein wohlaffortirtes Lager seiner Herren und Damenuhren.

**Weihnachts - Aussteuerung**

von **Clemens Mischel**

am Markt Nr. 1. Neustadt, Eingang große Meißnergasse  
 empfiehlt ebenfalls ein reichhaltiges Lager von Kurz-, Galanterie- und Spiel-  
 waaren, unter Zusicherung der billigsten Preise einer geneigten Beachtung

**Conditorei v. A. Wüstling**

**Hauptstrasse No. 10.**

empfehlte zum bevorstehenden Weihnachtsfeste eine große Auswahl von verschiede-  
 denen Christbaum-Confect, diverse Zuckerswaaren, seine Bonbons, sowie Nürn-  
 berger Pfefferkuchen.

**Zu Weihnachtsgeschenken empfiehlt**  
**G. S. Rehfeld, Neustadt, Hauptstraße 24.**

sein Lager von Galanterie- und Lederwaaren als:

- |  |  |
|--|--|
| Schreib- und Zeichenmappen<br>(erstere mit u. ohne Instrumente),<br>Album und Vorkleider,<br>Album für Photographien,<br>Brieftaschen und Notizbücher,<br>Cigaretten-Etui's und Portemonna's,<br>Cigarrenkasten von Holz und Leder,<br>Papierarten und Cartonagen, | Les- und Bilderbücher,<br>Stambücher und Bildbogen,<br>Reise-ecessaires für Herren und Damen,<br>Damentaschen, Köffchen, Frauenadent-<br>taschen, Reccessaires für Damen, Uhrgehäuse,<br>Schreibzeuge, Atrappen u. Gummibälle,<br>Schreib- und Zeichenbücher,<br>Schul- u. Notenmappe, Gesangbücher. |
|--|--|

Eine grosse Auswahl mit Stickereien versehener Gegenstände, als:  
 Cigaretten-Etui's, Portemonna's, Briefstaschen, Notizbücher,  
 Uhrhalter, Dintenschwämme, Bist entäschchen, Feuerzeuge.

Zugleich empfehle ich ein Lager eleganter und weisser Brief- und Schreib-  
 papiere, Conto- und Wirtschaftsbücher, Photographie-Rahmen und Einfassungen  
 nebst vielen andern Gegenständen zu billigen Preisen.

**G. Gebhard,**  
**Hauptstrasse Nr. 25.**

empfehlte sein Lager von allen Sorten Messern und Scheeren; hauptsächlich eine  
 große Auswahl von Sticl- und Damenscheeren einer geneigtesten Beachtung zu be-  
 deutend herabgesetzten Preisen.

Eine große Auswahl schön blühender Pflanzen; als:

Camellien, Azaleen, Hyazinthen, Maiblumen, Tulpen  
 und dergleichen, sowie die verschiedenartigsten Blutzpflanzen, Blumenkörbchen und  
 alle Arten Bindereien empfiehlt zum bevorstehenden Feste das Blumengewölbe von

**Carl H. Wagner.**

**Hauptstraße Nr. 24.**

**Gärtnerei:** Königsbrückerstraße Nr. 80, früher Nr. 25.

Verantwortliche Redaction, Druck und Verlag von Neysch u. Reichardt.

**Petschafte** à 5 Ngr.  
 mit 2 gothischen Buchstaben nebst Soligriff.  
**Stick- und Wäschstempe**  
 (besonders für Damen), sowie auch eine große Auswahl der  
 schönsten Petschafte von Stein, Eisenblech, geschnittenem  
 Holz, Metall u. s. w. empfehle ich als sehr passende  
 "Festgeschenke".  
 Außerdem fertige ich jede Gravurarbeit und sichere die billigste  
 und solideste Bedienung zu.

**M. Cohn, Graveur, Hauptstrasse Nr. 17**

in größter Auswahl und neu  
 für Dessins empfehle ich  
 den Preis  
**August Jahn**  
 Hauptstraße Nr. 10.

**Spielwaaren - Ausstellung**  
**VON A. E. Gansauge**  
**Neustadt, Hauptstraße No. 21. I.**  
**Das Puch- und Modemagazin von A. Eichütter,**  
**Neustadt, Hauptstraße Nr. 31, vis-à-vis dem Rathhause,**  
 empfiehlt eine große Auswahl eleganter und einfacher **Damenhüte**, **Capuzen**, **Ball-**  
**offaren** von Gold, Ebenholz, Band, Blumen, sowie auch **Chiffons**, **Gold-** und  
**Süßwasse** zu den möglichst billigsten Preisen.

**Canovas Stickereien**  
 sowie Gegenstände aller Art wo Stickereien  
 anzubringen sind, halte ich in reicher Auswahl  
 und lasse das Garnieren derselben billigt und  
 schön besorgen. **Anton John.**  
 Hauptstraße 17.